

T a g e s o r d n u n g s p u n k t 11
der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des
Ortsbezirkes Wiesbaden-Naurod
am 09.02.2006

LKW-Ausweichverkehr auf der B 455 (SPD)

1. Antrag der SPD-Fraktion

Der Magistrat wird gebeten, den **Beschluss des Ortsbeirats** Nr. 13 vom 31.05.2005 zum **Lkw-Ausweichverkehr** auf der B 455 umzusetzen.

Der Beschluss bestand aus zwei Teilen:

1. **Fragestellung, ob der Schwerlastverkehr auf der B 455 zugenommen hat**
Der Magistrat teilt dazu mit Schreiben vom 05.01.2006 mit, dass er an fünf Tagen im November 2005 Verkehrserhebungen durchgeführt hat, kommt aber zu dem Schluss, dass er damit die einzig interessante Frage, nach der Zunahme des Schwerlastverkehrs wg. des Mangels geeigneter Vergleichszahlen nicht beantworten kann.
2. **Studie Verkehrsverlagerung des BMVBW**
Diese Studie, zu der der Ortsbeirat dem Magistrat empfahl, entsprechende Schritte einer Beteiligung Wiesbadens zu unternehmen, hat genau das Ziel, das der Magistrat mit seiner Verkehrserhebung vom November 2005 nicht erreicht hat. Warum ist in dieser Hinsicht nun aber nichts unternommen worden?

Zu einer sachgemäßen Bearbeitung des Problems gehört auch, dass mit anderen zuständigen Behörden (Regierungspräsidium, Straßenbauverwaltung, hess. Verkehrsministerium) Kontakte aufgenommen werden. Das gilt insbesondere für die Entwicklung einer Strategie gegen einen eventuellen Lkw-Ausweichverkehr.

Nach Lage der Dinge fühlt sich der Ortsbeirat vom Magistrat in dieser Sache nicht hinreichend vertreten. Wenn sich der Magistrat nicht in der Lage sieht, Beschlüsse des Ortsbeirats zu bearbeiten, dann hat er doch Anspruch darauf, dass ihm hilfsweise wenigstens dieser Sachverhalt mitgeteilt wird. “

2. Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion

Der Ortsbeirat erinnert an seinen Beschluß Nr. 13 vom 31.05.2005 zum LKW-Ausweichverkehr auf der B 455.

Der Beschluß bestand aus zwei Teilen:

1. **Fragestellung, ob der Schwerlastverkehr auf der B 455 zugenommen hat**
Der Magistrat teilt dazu mit Schreiben vom 05.01.2006 mit, dass er an fünf Tagen im November 2005 Verkehrserhebungen durchgeführt hat, kommt aber zu dem Schluss, dass er damit die Frage nach der Zunahme des Schwerlastverkehrs wg. des Mangels

geeigneter Vergleichszahlen nicht beantworten kann.

3. Studie Verkehrsverlagerung des BMVBW

Diese Studie, zu der der Ortsbeirat dem Magistrat empfahl, entsprechende Schritte einer Beteiligung Wiesbadens zu unternehmen, hat genau das Ziel, das der Magistrat mit seiner Verkehrserhebung vom November 2005 nicht erreicht hat.

Der Magistrat wird daher gebeten, zu berichten, wie das weitere Vorgehen im Hinblick auf die Verkehrserhebungen ist, welche Schritte nun unternommen werden und was im Hinblick auf die Studie des BMVBW bisher unternommen wurde.

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat, die Voraussetzungen und die notwendigen Grundlagen dafür zu schaffen, daß die B 455 im Stadtgebiet Wiesbaden gemäß Bundesratsbeschluß 824/05 vom 21.12.2005 15. Verordnung zur Änderung der Straßenverkehrsordnung mit dem Zusatzzeichen „Durchgangsverkehr“ sowie dem Zusatzzeichen „12 t“ gesperrt wird.

Beschluss Nr. 0012

zu 1. Antrag der SPD-Fraktion:

Die SPD-Fraktion streicht ihre beiden letzten Absätze.

Über den Antrag wird nicht abgestimmt.

zu 2. Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion:

Dem Antrag wird zugestimmt.

+

+

Verteiler:

Dezernat IV
z.d.V.

Nickel
Ortsvorsteher